

Termine heute

Ärztliche Bereitschaft

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen, Allgemeinarzt und diverse Fachärzte, Telefon 116117
Krankentransporte, Rufnummer deutschlandweit 19222 ohne Vorwahl
Gift-Notruf Freiburg, www.giftberatung.de, 0761/ 19240

Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/ 0022833 (kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min)
Ehingen
Marien-Apotheke, Hauptstraße 76, 07391/ 6250, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr
Heroldstatt
Alb-Apotheke, Am Berg 13, 07389/ 608, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr
Laupheim
Kronen Apotheke Laupheim, Marktplatz 7, 07392/ 8348, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr

Blaubeuren

Karls-Apotheke, Karlstraße 58, 07344/ 6943, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr

Erbach

Schloss-Apotheke G+S Apotheken OHG, Ehinger Straße 28, 07305/ 6033, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr

Munderkingen

Apotheke Dr. Mack Munderkingen, Schillerstr. 14, 07393/ 9546740, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr

Bäder

Biberach

Freibad, Frühbad Mo-Fr 7-8 Uhr, 9-19 Uhr Hallensportbad, 9-20 Uhr
Jordanbad, 10-23 Uhr

Blaustein

Bad Blau, Boschstr. 12, 9-23 Uhr Textilfreies Baden, Bad Blau, 22 Uhr

Ehingen

Freibad, Uhländstr. 35, 9-20 Uhr
Laupheim

Freibad im Parkbad, Lange Str. 90, 9-20 Uhr

Neu-Ulm

Donaubad, Wiblinger Str. 55, Freibad: 7-20 Uhr, Erlebnisbad: 10-22 Uhr, Sauna: 10-22 Uhr

Büchereien

Ehingen

Stadtbücherei, Hauptstr. 32, 14.30-18 Uhr

Dies & Das

Ehingen

Cafe Life, Bürgerhaus Oberschaffne, Schulgasse 21, 9.30-12 Uhr

Familie

Ehingen

Kinderschutzbund, Kleinkinderbetreuung ab 6 Monate, Telefon 07391/73481, Altes Konvikt, Kollegiengasse 2, 9-12 Uhr

Fit & Aktiv

Ehingen

Minigolfanlage der Wanderfreunde, Borenbrunnweg 4, Gamerschwang, 18-20 Uhr

Jahrgänger

Ehingen

Jahrgang 1934/35 Ehingen, Stammtisch, Hotel Adler, 18 Uhr

Kinder & Jugend

Ehingen

Jugendzentrum, Bahnhofstr. 1, 14-20 Uhr

Museen

Ehingen

Galerie Schrade - Schloss Mochental, 13-17 Uhr
Krippenmuseum, Terminvereinbarung erforderlich, Turmstr. 14, Ribtissen
Museum im alten Brauhaus, Brauhausstr. 2, Berg, 8-12 Uhr, 13-17 Uhr
Stadtarchiv, Spitalstr. 30, 8-11.30 Uhr

Schwäbische gratuliert

Tiefenhülen

Berta Kräutle zum 85. Geburtstag.

Ehingen

Bozidar Milinkovic zum 80. Geburtstag.
Hildegard Rieger zum 75. Geburtstag.

Wertstoffabgabe

Ehingen

Altmetallabholung, durch die Bürgerwache, 07391/ 52020
Abgabe Elektroschrott, für alle haushaltsüblichen Elektro(nik)-Geräte, Peter-



Zweite Leserreise der SZ kommt super an

EHINGEN (ww) - Bei strahlendem Sonnenschein haben am Mittwoch an der zweiten Leserfahrt der Schwäbischen Zeitung und von Omnibus Bayer insgesamt 148 Leser und Leserinnen teilgenommen. Mit zwei Doppeldeckerbussen führen die Fahrer Oliver de Giuli und Rainer Beutz nach Vorarlberg zur Talstation des Sonnenkopfes. Die beiden erfahrenen Reiseleiter Manfred Bauer und Ralph Luzias informierten die Teilnehmer schon während der Fahrt über

den Ablauf des Tages. Nach der Begrüßung durch Talbahnleiter Dieter Tschohl führen die Teilnehmer mit der Gondel hinauf auf den Sonnenkopf und beteiligten sich an den ersten Mitmachaktionen des Bärenlandes. Zu einem reichhaltigen Grillbuffett auf der Sonnenterrasse des Bergrestaurants lud Restaurantleiter Joachim Stockiger die Leser dann zur Mittagszeit ein. Anschließend hatten die Teilnehmer die Wahl, verschieden lange Wanderungen auf dem Sonnen-

kopf zu unternehmen wie auf das Muttjöchle oder zur Oberen Wasserstubenalm oder den Sonnenschein auf den bereitgestellten Liegen zu genießen. Zum Abschluss des Tages wurden die Leser von Alleinunterhalter Nikolussi aus Klösterle auf der Sonnenterrasse unterhalten, bevor es zurückging. Auch im nächsten Jahr wird es wieder, nach der großen Resonanz 2018, eine Leserreise der Schwäbischen Zeitung mit Bayer-Reisen geben. SZ-FOTO: WW

Kinder entdecken das Museum

Alte Stadtmauern und Tore begeistern die jungen Besucher in Ehingen

EHINGEN (kö) - Ein Rundgang mit Johannes Lang durch das Ehinger Museum ist ein besonderes Ferienerlebnis. Rund 25 Kinder, darunter mindestens acht aus Munderkingen, wollten aus vergangenen Zeiten mehr wissen. Erste Station war das Modell der Stadt vor 200 Jahren.

„Um 1200 hat der fünfte Graf von Berg, Heinrich, die Stadt gegründet und im oberen Bereich Häuser bauen lassen. Ratsherren, Kaufleute und Handwerker siedelten sich dort an, im unteren Bereich lebten bereits Bauern“, erklärte Lang den Kindern. Um die Häuser im oberen Bereich zu schützen, wurden Stadtmauern errichtet, die Bauern hatten keine, ihr Schutz war allein die Schmiech. Als 70 Jahre später die Vorstadt gebaut wurde und auch eine Stadtmauer bekam, forderten die Bauern für sich ebenfalls eine. Im oberen Bereich wurde die Stadtmauer zweifach, im unteren Bereich nur einfach gezogen, weil die steil zur Schmiech abfallenden Ufer Schutz boten, erfuhren die Kinder. Um die Stadt zu be-



Johannes Lang erklärt den Kindern das Museum.

SZ-FOTO: KÖ

festigen, wurden das Nikolaustor mit der Nikolauskapelle gebaut, das Ulmer Tor mit der St.-Anna-Kapelle, von der heute nichts mehr steht, und das Riedlinger Tor, erklärte Lang. Rathaus, Bahnhof und Marktplatz ordneten die Kinder auf dem Modell problemlos zu. Bei der Stadtkirche und der Liebfrauenkirche wussten nur wenige Bescheid, die Konviktskirche kannten dagegen die Kinder von der benachbarten Grundschule genau. Später zeigte ihnen Lang die Modelle der Stadttore und erklärte, dass der Heilige auf dem Riedlinger Tor Theodul war, der vor Blitz, Donner und Hagel schützen sollte.

Erinnerung an frühere Schulzeiten

Die kleineren Kinder durften dann die Stadttore malen, für die Größeren ging es trotz der Ferien ins Schulzimmer. An Bänken aus der alten Dächinger Schule saßen sie, Lang zeigte ihnen, wie früher die Kinder die Hände auf den Tisch legen mussten. Der Rohrstock hat dagegen schon lange ausgedient.

Heimatverein betreibt Grötzinger Moste

Ehrenamtliche übernehmen ab 8. September

GRÖTZINGEN (sz) - Die Grötzinger Moste wird künftig (ab 8. September) durch den Bergemer Heimatverein Grötzingen weiterbetrieben, nachdem sich die Donau-Ilter Bank von diesem Teil des Warengeschäftes in Grötzingen trennte.

Der Bergemer Heimatverein will damit die Tradition beibehalten und die ehemals genossenschaftliche Mosterei im Dorf fortführen. Die Obstbesitzer sollen auch künftig ortsnah die Möglichkeit zum Verwerten ihres Obstes haben. Das Haltbarmachen des Saftes durch Erhitzen und das Abfüllen in Beutel oder Behälter ist nicht möglich, dies bleibt den Kunden überlassen.

Mostereizusätze (Gärhefe und dergleichen) und Zubehör für Fässer, Beutel und Kartons werden wie bisher in einem kleinen Sortiment zum Kauf angeboten. Ein erfahrenes Team steht bereit, um bei der Verarbeitung des eigenen Obstes zu unterstützen.

Gemostet wird nur samstags von 8 bis 16 Uhr, beginnend am 8. September und voraussichtlich bis Ende Oktober. „Leider können wir aus Datenschutzgründen die Kunden nicht von der Donau-Ilter Bank übernehmen und müssen diese inclusive der SEPA-Lastschriftmandate neu



Ab 8. September öffnet die Mosterei. FOTO: BERND WÜSTNECK/DPA

erfassen. Hierzu benötigen wir besonders die IBAN und BIC einer Bankverbindung. Entsprechende Formulare werden in der Mosterei bereitgehalten“, erklärt Klaus Geprägs, Vorsitzender des Heimatvereins.

Terminabsprachen sind von Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr, unter Telefon 0177/8696891 möglich.

Termine heute

und-Paul-Weg 46, Berkach, 12-18 Uhr
Deponie Litzholz, B 465 Richtung Biberach, 8-12 Uhr, 13-16 Uhr
Deponie Roter Hau, B 311 Richtung Riedlingen, 8-12 Uhr, 13-16 Uhr
Kompostieranlage der Deponie Litzholz, B 465 Richtung Biberach, Sontheim, 8-12 Uhr, 13-16 Uhr
Wertstoffhof, Peter-und-Paul-Weg 46, Berkach, 15-18 Uhr



Bäder

Allmendingen

Waldfreibad, witterungsbedingte Öffnungszeiten vorbehalten, Schwimmbadweg 32 a, 8-20 Uhr

Fit & Aktiv

Allmendingen

Minigolfanlage, 14-20 Uhr

Wertstoffabgabe

Allmendingen

Wertstoffhof, 14-16 Uhr

Kalenderblatt

Freitag, 31. August 2018

Tagesspruch: Das Mitleid ist der Anfang der Menschlichkeit, das Gefühl der Scham ist der Anfang der Rechtschaffenheit, die Höflichkeit ist der Anfang des Anstands, das Gefühl für Recht und Unrecht ist der Anfang der Weisheit. (Mong Dsi, 372-289 v. Chr. konfuzianischer Philosoph, Demokrat)

Außerdem & sowieso: Für viele ist ihr Leben eine Los-Bude: Würde-los/Anstands-los/Respekt-los. (Marion Krick, *1968)

Aus der Bibel: Er soll ein guter Familienvater sein und seine Kinder zu Gehorsam und allem Anstand erziehen. (1. Tim 3,4)

Namenstage: Raimund, Anja
Heute vor 170 Jahren: 1848 In Wien wird der Radetzkymarsch uraufgeführt. Der Komponist Johann Strauß verwendete in dem Stück Elemente aus seiner „Jubel-Quadrille“ und aus der 100. Sinfonie von Joseph Haydn. Der Volksmund fand bald auf die gängige Melodie passende Texte wie zum Beispiel: „Wenn der Mut in der Brust seine Spannkraft übt...“ oder – auch allgemein etwas bekannter: „Wenn der Mops mit der Wurst über'n Rinnstein springt“ WINFRIED MOOSMANN

So erreichen Sie uns

Redaktion 07391/5004-11
redaktion.ehingen@schwaebische.de
Gewerbliche Anzeigen 07391/5004-23
anzeigen.ehingen@schwaebische.de
Private Anzeigen 0751/29 555 444
www.suedfinder.de/anzeigen
Aboservice Tel. 0751/29 555 555
www.schwaebische.de/aboservice
Marktplatz 9, Ehingen
Schalter-Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
9-13 Uhr und Mo., Di., Do. 14-17 Uhr

Schwäbische Zeitung

Ehingen

Leiter der Lokalredaktion: Tobias Götz (verantwortlich), Eileen Kirches (Stellvertreterin)
Lokalredaktion: Melanie Endler, David Drenovak, Nina Lockenwitz, Johannes Nuß, Dominik Prandl, Andreas Wagner, Sekretariat: Waltraud Weih 89584 Ehingen, Marktplatz 9,
Telefon: 07391/5004-11, Telefax: 0751/2955-99-7048
E-Mail: redaktion.ehingen@schwaebische.de

Verlag

Schwäbische Zeitung Ehingen GmbH & Co. KG
Geschäftsführer: Jens Backhaus
Verlagsleiterin: Silke Preisler
Anzeigen: 89584 Ehingen, Marktplatz 9,
Telefon: 07391/5004-23, Telefax: 0751/2955-99-7049
anzeigen.ehingen@schwaebische.de

Abonnenten-Service: Telefon: 0751/29 555 555
www.schwaebische.de/aboservice
Monatsbezugspreis: Trägerzustellung Euro 38,90,
Postzustellung Euro 40,30, jeweils einschließlich 7% MwSt.

Das Abonnement kann nur schriftlich mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende gekündigt werden.
www.schwaebische.de